

**Wir suchen eine\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d) für das  
Wissenschaftliche Volontariat**

zum 15. März 2023 für zwei Jahre (befristet)

Das Schwule Museum (SMU) wurde 1985 in Berlin gegründet und ist heute mit viel beachteten Ausstellungen, einer einzigartigen Sammlung, zahlreichen Forschungsbeiträgen und einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm weltweit eine der größten und bedeutendsten Institutionen für die Bewahrung, Erforschung und Vermittlung queerer Geschichte und Kultur.

**Aufgabenbereiche:**

Während des Volontariats werden alle Museumsabteilungen durchlaufen.

Innerhalb der drei großen Aufgabenbereiche können in Absprache mit der\*dem Volontär\*in Schwerpunkte gesetzt werden.

**Ausstellungen**

- Mitarbeit in einem Ausstellungsprojekt mit den Aufgaben Konzeptionierung, Zeitplanung, Projektorganisation (Leihverkehr, Vergabeverfahren für Grafikleistungen, Recherche und Verfassen von Ausstellungstexten, u.a.)
- Ausstellungsbetreuung in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kurator\*innen

**Bildung und Outreach**

- Konzeptionelle und organisatorische Mitarbeit an Vermittlungsprogrammen (Workshops, Führungen und Kooperationen)
- Koordinierung von externen Anfragen
- Durchführung von Bildungsangeboten für Gruppen
- Entwicklung und Durchführung eines eigenständigen Projekts mit dem Fokus Bildung oder Outreach

**Archiv/Sammlung**

- Mitarbeit an der Aufarbeitung von Beständen; archivarisches Arbeiten unter Anleitung
- Umsetzung eines eigenständigen Forschungsprojekts möglich
- Datenbankpflege
- Mitarbeit an Digitalisierungsprojekten

**Verein der Freundinnen und Freunde des  
Schwulen Museums in Berlin e.V.**  
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg 8397 Nz  
Steuernummer: 27/680/57376  
IBAN: DE24 1005 0000 6603 1113 71  
BIC: BELADEBEXX

### **Voraussetzungen:**

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (z. B. der Kunstgeschichte/ Kunst, der Zeitgeschichte, des Museums- oder Kulturmanagement, der Politikwissenschaften) oder eines vergleichbaren Studiengangs

Inhaltliche Kenntnisse von LSBTIQ\*, feministischen und antirassistischen Diskursen. Neben diesen Kenntnissen zu aktuellen Diskursen ist uns ein Grundwissen über LSBTIQ\* Geschichte wichtig, insbesondere im deutschsprachigen Kontext

Erfahrung im Bereich Anti-Diskriminierung und Erfahrung in der Bildungsarbeit zu LSBTIQ\* Themen und/oder Erfahrungen mit musealen Vermittlungsformaten

Projekterfahrung, sei es in aktivistischer Selbstorganisation oder z.B. aus Ausstellungs- und/oder Bildungsprojekten

Grundkenntnisse eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens, wie z.B. Recherche, Bibliografieren und Themenbereiche strukturieren

Erste Erfahrungen in der Archivarbeit, z. B. mit Digitalisierungsprojekten und Datenbanken sind von Vorteil

Deutsch ab Level B2 in Wort und Schrift; Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie EDV-Kenntnisse (MS Office)

Wünschenswert: Kenntnisse einer nichteuropäischen Sprache oder DGS

--

Wir bieten ein abwechslungsreiches, vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet in einer innovativen Non-Profit-Organisation mit internationaler Ausstrahlung sowie ein nettes, aufgeschlossenes und vielfältiges Team mit offener und freundlicher Arbeitsatmosphäre.

Die Dauer des Volontariats beträgt 2 Jahre (befristet), wobei die ersten 4 Monate als Probezeit gelten. Die Wochenarbeitszeit beträgt 39,4 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach den Richtlinien des Landes Berlin über die Beschäftigung und die Festsetzung nichttariflicher Entgelte für Volontär\*innen (derzeit 50% von E 13 TV-L).

Bewerbungen von Personen mit eigener Migrationserfahrung oder familiärer Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Wir suchen präferiert Personen, die aus einer Schwarzen/Person of Color und/oder inter\* bzw. trans\* und/oder behinderter Perspektive sprechen. Anerkannt Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten darum, auf eine Schwerbehinderung bereits in der Bewerbung hinzuweisen.

Positionen von Queers of Color und Schwarzen Queers, Lesben, trans\* und inter\* Personen sowie Menschen mit Behinderungen sind in Museen bislang unterrepräsentiert. Das SMU hat begonnen, die Ausschlüsse der eigenen Institution kritisch

**Verein der Freundinnen und Freunde des  
Schwulen Museums in Berlin e.V.**

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg 8397 Nz

Steuernummer: 27/680/57376

IBAN: DE24 1005 0000 6603 1113 71

BIC: BELADEBEXX

zu reflektieren, Barrieren abzubauen und Strategien in Bezug auf Personal, Sammlungs- und Programmpolitik zu implementieren. Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch, was wir tun können, um noch vorhandene Barrieren abzubauen.

Reisekosten zu Vorstellungsgesprächen können leider nicht erstattet werden. Wir stellen Ihnen im Falle einer Einladung aber gerne eine Bescheinigung über den Termin aus. Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich in der 10. KW statt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich elektronisch unter dem Stichwort „**Volontariat**“ als Einzeldokument mit nicht mehr als 5 MB und möglichst bezeichnet als Ihr „Nachname\_Vorname.PDF“ bis zum 23.02.2023 an [personal@schwulesmuseum.de](mailto:personal@schwulesmuseum.de)

Bitte beachten Sie die Information nach Art. 13 DSGVO für Bewerber\*innen  
<https://www.schwulesmuseum.de/jobs/>

Nachfragen richten Sie bitte an Nicole Otte:  
Tel.: +49 -30 - 61 20 22 65 (Mo-Do 11-17 Uhr)  
E-Mail: [personal@schwulesmuseum.de](mailto:personal@schwulesmuseum.de)

Mehr Informationen zum SMU  
<https://www.schwulesmuseum.de/ueber-uns/>

Berlin, 26.01.2023

**Verein der Freundinnen und Freunde des  
Schwulen Museums in Berlin e.V.**  
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg 8397 Nz  
Steuernummer: 27/680/57376  
IBAN: DE24 1005 0000 6603 1113 71  
BIC: BELADEBEXX